



Sehr geehrte Eltern der Willy-Brandt-Gesamtschule,
sehr geehrte Eltern der Realschule,

wie im letzten Brief angekündigt, wurde ein weiterer Fluchtweg für das Obergeschoss in dem bereits freigegebenen Schultrakt hergestellt. Ab Montag können sich dadurch zusätzlich 233 Menschen im Obergeschoss aufhalten. Ein erneuter Teilschritt, damit so viele Kinder wie möglich wieder in den Präsenzunterricht zurückkehren können. Darüber freue ich mich sehr.

Auch freue ich mich und bin sehr dankbar, dass es unser Team im Rathaus durch großes Engagement geschafft hat, die bisherigen Arbeiten, für die man im Normalfall 11-12 Wochen benötigt hätte, nun in rund der Hälfte der Zeit als Notmaßnahmen mit der über allem stehenden Priorität auf eine schnelle (Teil-)Öffnung der Schule hat abwickeln können.

Ab nächster Woche beginnt die Anbringung von neuen Beleuchtungen in den Fluren und Räumen. Ziel ist, sich auf einzelne Etagen zu konzentrieren und die Freigabe des Gebäudes Schritt für Schritt etagenweise voranzutreiben. Um das zu erreichen, werden zunächst so viele Lampen installiert, dass eine ausreichend helle Beleuchtung gewährleistet ist. In den nächsten Wochen werden diese dann sukzessive ergänzt.

In der kommenden Woche werden wir in jedem Fall einen weiteren Elternbrief an Sie senden, zwecks Information zum weiteren zeitlichen Ablauf.

Unabhängig von den Maßnahmen, die in Folge des Wassereintritts ergriffen wurden, werden derzeit die Verkabelungsarbeiten für die Netzwerkeinrichtung durchgeführt. Diese Arbeiten sind schon länger geplant und werden, wie in den anderen Schulen auch, während des Schulbetriebes umgesetzt.

Mit freundlichen Grüßen
In Vertretung

Thomas Marnier
Erster und Technischer Beigeordneter